



Änderungsantrag

der Abgeordneten Florian Streibl, Dr. Fabian Mehring, Bernhard Pohl, Prof. (Univ. Lima) Dr. Peter Bauer, Manfred Eibl, Susann Enders, Dr. Hubert Faltermeier, Hans Friedl, Tobias Gotthardt, Eva Gottstein, Wolfgang Hauber, Johann Häusler, Dr. Leopold Herz, Alexander Hold, Nikolaus Kraus, Rainer Ludwig, Gerald Pittner, Kerstin Radler, Robert Riedl, Gabi Schmidt, Jutta Widmann, Benno Zierer und Fraktion (FREIE WÄHLER),

Thomas Kreuzer, Alexander König, Prof. Dr. Winfried Bausback, Josef Zellmeier, Prof. Dr. Gerhard Waschler, Michael Hofmann, Martin Bachhuber, Gudrun Brendel-Fischer, Norbert Dünkel, Dr. Ute Eiling-Hütig, Hans Herold, Johannes Hintersberger, Dr. Gerhard Hopp, Harald Kühn, Barbara Regitz, Berthold Rüth, Dr. Ludwig Spaenle, Peter Tomaschko, Steffen Vogel, Ernst Weidenbusch, Georg Winter CSU

**Haushaltsplan 2022;
hier: Außenanlage der Berufsschule Höchstädt
(Kap. 05 03 Tit. 633 73)**

Der Landtag wolle beschließen:

Im Entwurf des Haushaltsplans 2022 wird folgende Änderung vorgenommen.

In Kap. 05 03 wird der Ansatz im Tit. 633 73 (Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände) um 250,0 Tsd. Euro von 133.946,3 Tsd. Euro auf 134.196,3 Tsd. Euro erhöht.

Die Deckung erfolgt aus Kap. 13 03 Tit. 893 06.

Begründung:

Die Berufsschule Höchstädt ist die zentrale Gartenbau-Berufsschule im weiten Umkreis. Jährlich kommen hier Gartenbauexperten zusammen. Deutschlands größte Berufsschule für Landschaftsgärtner wird erfreulicherweise völlig neu gebaut. Daher sollen Mittel bereitgestellt werden, die der einmaligen Unterstützung des Baus der Außenanlagen der Berufsschule Höchstädt an der Donau als aussagekräftiges Anschauungsbeispiel für klimaschutzgerechte gestalterische Möglichkeiten im Garten- und Landschaftsbau dienen und entsprechend in das Unterrichtsgeschehen integriert werden kann. Der Klimaschutz ist eine gesamtgesellschaftliche Aufgabe, der sich auch die Schulen in ihrem Bildungsauftrag annehmen müssen. Gerade der Garten- und Landschaftsbau steht hier im Spannungsfeld zwischen Naturbelassenheit und gestalterischer Formung.